**Schuljahr:** 2022–2023

**Schule:** ............................................................................................

**Lehrerin:** ........................................................................................

**Fach:** Deutsch als Muttersprache

**Lehrbuch:** *Deutsch als Muttersprache. 7. Klasse / Limba și literatura maternă germană. Clasa a VII-a, Art Klett, 2022*

**Zeitraum:** 5 Module, 36 Wochen

**Stundenanzahl pro Woche:** 4

**Stoffverteilungsplan**

***Deutsch als Muttersprache. 7. Klasse***

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lerneinheit** | **Feinkompetenzen** | **Inhalte** | **Zeitraum** | **Methodik/Bemerkungen** |
| **1. Präsentation einer Ganzschrift** | - Vortrag vorbereiten, z. B. Struktur bestimmen, Redemittel verwenden, den roten Faden berücksichtigen, eigene Meinung äußern, eindrucksvoll erzählen - gelesene Ganzschrift vorstellen  - Slogans zu dem gelesenen Buch schreiben - den richtigen Tonfall verwenden und frei sprechen - den eigenen Standpunkt bezüglich eines rezipierten Textes vertreten  - zu einer Ganzschrift eine mediale Präsentation oder ein Werbeplakat erarbeiten  - Körpersprache beachten - nonverbale und paraverbale  - den richtigen Tonfall beim Vorlesen verwenden  - Lesestrategien entwickeln  - aus einer anderen Perspektive erzählen | **Sommerlektüre**  **Slogans**  **Werbeplakate**  **PowerPoint-Präsentation**  Herbert Kranz, ***Der Pelzmantel***  - Redensarten  - Wortschatzübungen  Wolfdietrich Schnurre**, *Jenö war mein Freund***  - Minderheiten in Rumänien  - Der Konjunktiv  Johann Peter Hebel, ***Der kluge Richter***  - Festigung des Wortschatzes  Wiederholung  **-** Das Pronomen  - Demonstrativ- und  Relativpronomen  - Tempusformen des Verbs  - Aktiv/Passiv  Passiv mit Modalverben  Wilhelm Raabe, ***Mutter bekommt kein Geld*** | 8 Stunden  2 Wochen  12 Stunden  3 Wochen  12 Stunden  3 Wochen | - individuelles Lesen zu Hause  - Einzelarbeit  - mündlicher, freier Vortrag  - eine passende mediale Präsentation oder ein Werbeplakat erstellen  - Lesestunde/lautes Vorlesen  - Eine Debatte zu einem Thema organisieren  - Gruppenarbeit: ein Projekt zum Thema Schuluniform durchführen  - Gruppenarbeit:  Eine Gerichtsverhandlung spielen  - Einzelarbeit  - Wiederholen und testen |
| **2. Alltägliche Welt** | - Redensarten wiederholen und neue lernen  - zu einem gegebenen Thema richtig argumentieren  - eigene Meinung äußern und die Meinung der anderen berücksichtigen  - Gesprächsregeln aufstellen und beachten  - Wortfeld, Wortfamilie  - Verben nominalisieren  - Hauptideen ordnen  - Fragen zum Text beantworten  - nacherzählen  - interkulturelle Schnittstellen erkennen  - Konjunktivformen bilden und situationsbezogen verwenden  - direkte Rede in indirekte Rede umwandeln  - wichtige Regeln der Rechtschreibung kennen  - Unterschiede zwischen mehreren Arten von Textwiedergabe erkennen (Hauptideen, Nachery’hlung und Inhaltsangabe)  - Inhaltsangabe eines Textes schreiben und die Struktur der Inhaltsangabe einhalten  - aus einer anderen Perspektive ein Geschehen wiedergeben  - einige grammatische Schwerpunkte wiederholen und sie mit neuen Informationen ergänzen  - eine Bedienungsanleitung lesen und verstehen  - anhand eines Tests überprüfen, ob die Kenntnisse und Kompetenzen aus dieser Einheit angeeignet wurden |
| **3. Fantasiewelten** | - den Inhalt eines Textes in chronologischer Reihenfolge mit eigenen Worten zusammenfassen und schriftlich wiedergeben  - Verneinungswörter richtig einsetzen  - Verbote ausdrücken  - Sinngerechtes und ausdrucksvolles Volesen üben  - eigenes Gedicht verfassen  - einen Sachtext lesen und verstehen  - Leseverstehen festigen  - die eigene Meinung vertreten und mit Argumenten unterstützen  - Behauptungen zum Text als richtig oder falsch einordnen können  - spannungserzeugende Elemente im Text erkennen und sie im eigenen Text einbauen  - außerschulische Ereignisse planen, organisieren und durchführen  - Unterschied zwischen Zusammensetzung und Ableitung kennen  - zusammengesetzte und abgeleitete Wörter verstehen und richtig gebrauchen  - mit anderen Gruppenmitgliedern zusammenarbeiten, um ein optimales Gesamtergebnis zu erreichen  - Inhaltsangabe schreiben  - den tieferen Sinn eines Textes erkennen  - die Bedeutung des Umweltschutzes erkennen  - sich mit Ideen und Arbeit in Projekte einbringen, organisatorische Fähigkeiten stärken  - Merkmale des Märchens/Kunstmärchen kennen und in einem Text erkennen  - Unterschiede und Gemeinsamkeiten zum Volksmärchen erkennen  - Synonyme, Antonyme und Homonyme finden und richtig in Sätzen gebrauchen  - die Lehre des Textes erkennen  - Irreale Situationen richtig ausdrücken  - Wunschsätze und irreale Bedingungen formulieren  - Gelerntes durch Wiederholung festigen | Iring Fetscher, ***Die Geiß und die sieben Wölflein***  - Verneinungen  - Verbote  Uwe Timm, ***Erziehung***  Susanne Killian, ***Kindsein ist süß?***  Gedichte zum Thema Erziehung  - Satzglieder wiedeholen und mit neuen Informa-tionen ergänzen  - Alternative Erziehungs- und Bildungsmethoden  Sachtext  Otfried Preußler, ***Das Geheimnis der Unke (***aus der Ganzschrift: ***Der Räuber Hotzenplotz)***  - Wortbildung:  Zusammensetzung und Ableitung  Franz Hohler, ***Das Zwerglein und die Autobahn***  - Das Kunstmärchen  - Wortschatz  Werner Sukowski, ***Der Wunschzettel***  - Konjunktiv II  - Irreale Situationen  Brüder Grimm, ***Der alte Großvater und sein Enkel*** | 8 Stunden  2 Wochen  4 Stunden  1 Woche  8 Stunden  2 Wochen | - Hörverstehen üben  - Ein Interview führen  - Eine Diskussion in der Klasse zumThema: Bildung/Schulsysteme in Deutschland und in Rumänien  - Kreatives Schreiben: ein eigenes Gedicht verfassen  - Diskussion im Plenum zum Thema Erziehung  - Einen Brief schreiben  - Kreatives Schreiben: einen kurzen Text verfassen  - Gruppenarbeit/Projekt gestalten und durchführen: ein Marionettentheater für Kindergarten oder Grundschule organisieren  - Gruppenarbeit: Wortspiel  - Einzelarbeit  - Kreatives Schreiben: einen Brief verfassen  - Gruppen- und Projektarbeit: Umweltbewusstsein stärken  - Einzelarbeit  - Wiederholen und testen |
| **4. Die Welt der Gefühle** | - Lückentext füllen  - über die Botschaften von Liedern nachdenken  - lyrische Elemente (Vers, Strophe, Rhythmus) erkennen  - Reimarten wiederholen und erkennen  - Reimwörter finden  - Merkmale der Ballade kennen/ erkennen  - Balladen verstehen und inhaltlich zusammenfassen  - Darstellung der Gefühl in der Ballade erkennen und optisch darstellen können  - Botschaft der Ballade erkennen  - im Internet zu gegebenen Themen recherchieren  - Stilfiguren kennen lernen und in der Ballade erkennen  - gattungsspezifische Merkmale der Ballade erarbeiten  - Witze und Anekdoten über Goethe und Schiller verstehen, die Pointe erklären  - Witze ausdrucksvoll vortragen  - zusammenhörende Ideen miteinander verbinden  - Stilfiguren erklären  - Eigenschaften der Figuren aus dem Text besprechen  - die wichtigsten Ideen aus dem Text herausarbeiten  - das Thema der Vertreibung der Indianer verstehen  - dramatischen Aufbau der Ballade erkennen  - Stilfiguren erkennen (besonders: Metaphern) und erklären  - tieferen Sinn verstehen  - die Bedeutung von Körpersprache, Mimik und Gestik erkennen  - Wortschatz festigen  - Redemittel zur Bildbeschreibung kennen und einsetzen  - landeskundliche Informationen über Deutschland suchen  - den Prozess der Traubenlese besser kennen lernen  - Passivsätze in Aktivsätze umwandeln  - Textverständnis, Kenntnis der Elemente der Lyrik und der sprachlichen Besonderheiten prüfen | Ich und Ich, ***Vom selben Stern***  - Die Wortarten wiederholen  Anita Menger, ***Fahrradträume***  - Die Ballade  Johann Wolfgang von Goethe, ***Der Zauberlehrling***  - Rhetorische Mittel/ Stilfiguren  - Der Witz/Die Anekdote  Friedrich Schiller, ***Der Handschuh***  Ursi Zeilinger, ***Die Entdecker Amerikas***  Sachtext  Nikolaus Lenau, ***Die drei Indianer***  - Das Standbild  - Bildbeschreibung  (Bild zur Traubenlese)  - Fakten zur Traubenlese  Sachtexte  Gottfried August Bürger, ***Die Schatzgräber*** | 4 Stunden  1 Woche  16 Stunden  4 Wochen | - Hörverstehen  - Kreatives Schreiben: ein Gedicht verfassen  - Hörverstehen üben  - Diskussion in der Klasse über die Botschaft der Ballade  - Partnerarbeit/ kreatives Schreiben:  Dialog zu zweit verfassen  - Gruppenarbeit:  Verfilmungen/Plakate/Theater/ musikalische Untermalung zur Ballade vorbereiten und vorstellen  - einen Wettbewerb mit Preisen organisieren und durchführen  - Kreatives Schreiben: ein Gespräch und einen Brief verfassen  - Gruppenarbeit: Standbilder zur Ballade durchführen  - Fächerübergreifend vorgehen: Geographie und deutsche Landeskunde  -Wiederholen und testen |
| **5. Eine heile Welt?** | - Textverständnis in Kleingruppen erarbeiten  - sich in die Situation einer Figur aus dem Text hereinversetzen und aus ihrer Perspektive Gedanken ausdrücken  - Satzverbindung und Satzgefüge bilden und voneinander unterscheiden  - Schlüsselwörter erkennen und Inhalt verfassen  - den Aufbau einer Charakteristik kennen  - einen Werbetext verfassen/ein Werbeplakat/einen Werbeslogan gestalten/-erfinden  - lernen, welche Präpositionen von welchen Verben und Ausdrücken erfordert werden, sowie auch die danach folgenden Fällen wissen  - Präpositionen und Pronominaladverbien in Lücken richtig einsetzen  - eine Lebensbiographie einer außergewöhnlichen Person mit Behinderungen kennen lernen  - verstehen, mit welchen Schwierigkeiten sich Menschen mit Behinderungen konfrontieren, aber auch, dass man sie überwinden kann  - Nebensätze in Satzgefügen erkennen  - Stellung der Nebensätze  - die Rolle der Einleitungswörter kennen und Endstellung des Verbs im Nebensatz erkennen  - Kommasetzung  - eingeleitete und nicht eingeleitete Nebensätze erkennen und selbst bilden  - Relativpronomen, Konjunktionen und Fragewörter erkennen und richtig einsetzen  - Fehler entdecken und berichtigen  - Einteilung der Nebensätze nach dem Inhalt/ der syntaktischen Funktion  - Subjekt-, Prädikativ-, Objekt, Adverbial- und Attributsätze erkennen, gebrauchen und in die entsprechenden Satzglieder umwandeln  - verschiedenen Sinnesabschnitten aus dem Text Überschriften zuordnen  - Behauptungen als richtig oder falsch einordnen  - das Ende der Geschichte interpretieren  - Bekanntes festigen | Alexander Frank, ***Ein ganz normaler Schultag***  - Innerer Monolog  - Hauptsatz und Nebensatz  - Satzverbindung und  Satzgefüge  Josef Reding,***Neben dem blauen Seepferdchen***  - Charakteristik  - Werbung/ Werbetext/Werbeslogans  - Veben und Ausdrücke mit Präpositionen  - Pronominaladverbien  Andreea Oance, ***Ein Leben mit Gefühl***  - Sachtext über das Leben von Vasile Adamescu und ein Interview mit ihm  - Einteilung der Nebensätze nach Stellung und Form  - Nebensätze nach Inhalt  William M. Harg, ***Der Retter***  Siegfried Lenz, ***Die Nacht im Hotel*** | 4 Stunden  1 Woche  8 Stunden  2 Wochen  12 Stunden  3 Wochen  8 Stunden  2 Wochen  4 Stunden  1 Woche | - Lesen in Kleingruppen  - Gruppen-/Projektarbeit:  Rauchfreie Schulen  - Recherche zum Thema Behinderung  - Einzelarbeit  - Kreatives Schreiben: aus der Ich-Perspektive einer Figur schreiben  - Einzelarbeit  - Kreatives Schreiben: Fortsetzung der Geschichte schreiben  - Wiederholen und testen |
| **6. Die Welt der Bühne** | - wichtige Begriffe der Theaterwelt kennenlernen: Bühnenbild, Regisseur, Regieanweisung, Szene, Requisiten usw.  - auf Rollen lesen  - dramatische Elemente eines Textes kennen lernen  - szenisches Spielen üben | Isolde Cobeţ, ***Modernes Märchen*** (kurzes Theaterstück) | 8 Stunden  2 Wochen | - Gruppenarbeit:  Standbild  Pantomime  - Partnerarbeit: einen Dialog verfassen und es vor der Klasse vortragen  - Gruppenarbeit: das Theaterstück spielen |
| **7. Medienwelt** | - Arten der Medien kennen  - Textaussagen anhand von Fragen erschließen  - Botschaft des Textes erkennen und besprechen  - das Verhalten der Figuren aus dem Text beschreiben können  - Meinungen vertreten und argumentieren  - Anglizismen aus dem Text finden  - wichtige Informationen aus einem Zeitungsartikel herausarbeiten  - W-Fragen zum Text beantworten  - einen offiziellen Brief schreiben  - Höflichkeitspronomen richtig gebrauchen  - Merkmale des Berichts kennen  - Nominalisierungen verstehen und sinnvoll gebrauchen  - lernen, wie man richtig ein Interview führt und worauf man achten soll  - selbst ein Interview führen  - wichtigsten Ideen herausarbeiten können  - Besonderheiten der Reportage erkennen  - zum Thema Störche recherchieren und vor der Klasse präsentieren  - Details mehr Aufmerksamkeit schenken und lernen, detailliert zu beschreiben  - Text anhand von Fragen erschließen  - neue Wörter lernen  - umweltbewusste Maßnahmen im Alltag treffen lernen  - Altes nicht wegschmeißen, sondern wiederverwerten lernen  - Ballade in Bericht umwandeln  - Merkmale des Berichts und sprachliche Fertigkeiten anhand des Textes üben und festigen | Florian Buschendorff, ***Ich werde YouTube-Star***  (Romanauszug)  Die Printmedien  Die Nachricht  Vlad Popa*,* ***Kreis Hermannstadt bewirbt Ökotourismus***  Nina May, ***Von der „Wohnzimmerschule“ zum deutschen Abitur***  - Der Bericht  - Die Nominalisierung  - Das Interview  - Ein Interview mit Jurnalistin Raluca Nelepcu  - Die Reportage  Raluca Nelepcu, ***Fokus auf den Banater Klapperstorch***  - Tiere beobachten und darüber schreiben  Laura Căpăţână Juller,  ***Das Leben ist eine Erlebnisreise***  Theodor Fontane, ***John Maynard*** | 4 Stunden  1 Woche  4 Stunden  1 Woche  8 Stunden  2 Wochen | Kreatives Schreiben:  - Tagebucheintrag  - Fortsetzung des Auszugs schreiben  - Diskussion, Gruppen- und  Projektarbeit zum Thema *Mobbing*  - Assoziogramm zum Thema Ökotourismus  - Freie Diskussion in der Klasse über das Schulsystem  - Kreatives Schreiben: einen offiziellen Brief schreiben  - Gruppenarbeit/kreatives Schreiben: in Kleingruppen einen Bericht verfassen  - Einzelarbeit  - Freie Diskussion in der Klasse über die Erfahrungen, die man beim Interview gesammelt hat  - Einzelarbeit  - kreatives Schreiben: Beobachtungen in kurzen Texten wiedergeben  - Projektarbeit: einen nützlichen Gegenstand aus recycelten Stoffen herstellen  - einen Wettbewerb organisieren  - Wiederholen und testen |
| **8. Arbeitswelt** | - alte Berufe den Bildern zuordnen  - die Berufe ihren Beschreibungen zuordnen können  - neue/moderne Berufe nennen können  - Elemente der Nonsensgeschichte erkennen  - einen Prallelltext selbst verfassen  - Parataxen erkennen und gebrauchen  - Wortschatz festigen  - Fakten zur Aktionsgruppe Banat kennen lernen  - rumänien-deutsche Literatur lesen und einige ihre Vertreter kennen  - zensierte Gedichte aus der Zeit der Diktatur kennen  - Vermutungen aufstellen, warum diese Gedichte verboten wurden  - im Text genannte Berufe identifizieren  - die Kritik an den Kommunismmus erkennen  - Elemente der Satire erkennen | - Namen von Berufen  Herta Müller, ***Arbeitstag***  Nonsensdichtung, Satire  Horst Samson, ***nokturne***  ***Autoporträt I***  Balthasar Waitz, ***Nachtgeschichte*** | 12 Stunden  3 Wochen | - Partnerarbeit: moderne Berufe nennen  - Projekt: Eltern, Großeltern oder Verwandten nach ihren Berufen befragen (Plakat oder mediale Präsentation)  - Kreatives Schreiben  - einen Paralleltext verfassen zum Thema: Schultag  - Wiederholen und üben |